

AWG 
wo man wohnt

Wohnungsgenossenschaft eG
Altenburg

Die Mitgliederzeitschrift der AWG Wohnungsgenossenschaft eG Altenburg

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Herzlichen Glückwunsch Neue Mitarbeiter	4
Wir sind im Zeitplan	5
Tipps vom Vermieter	6
Sie haben die Wahl Juchhu ich bin ein Schulkind	7
Party auf dem Sperlingsberg Unterstützung toller Projekte	8/9 9
Investition in ein Einzeldenkmal Generationswechsel	10/11 11
Baustellenreport 2023/2024 Feuerwehr im Einsatz	12/13 13
Baustart für 12.000 Glasfaseranschlüsse in Altenburg Azubi gesucht	14 14



Unsere **Geschäftsstelle** in der Heinrich-Heine-Straße 56
bleibt in der Zeit **vom 27.12.2023 bis 01.01.2024 geschlossen.**

In dringenden Fällen rufen Sie bitte unseren Havariedienst an.
Diesen erreichen Sie über die Ihnen bekannte Telefonnummer **0152 01640223.**

IMPRESSUM

Herausgeber: AWG Wohnungsgenossenschaft eG Altenburg
Heinrich-Heine-Straße 56 · 04600 Altenburg
Verantwortlich: Vorstand der AWG
Redaktion: AWG
Auflage: 3.100
Satz und Druck: Druckservice Weisemann · Niemöllerstraße 3 · 04600 Altenburg

Bildnachweis: AWG | pixabay

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der „Mitgliederzeitschrift der AWG“ bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für beide Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.

AWG 
w o m a n w o h n t

Sehr geehrte Genossenschafter und Mieter, liebe Leser,

es weihnachtet schon wieder und das neue Jahr lässt nicht lange auf sich warten.
In den vergangenen zwölf Monaten haben wir wieder viel bewegt.

Unser gemeinsames Projekt mit der Lebenshilfe in der Zeitzer Straße 45 konnten wir erfolgreich abschließen.
Die Übergabe der Wohneinheiten im Anbau fand im Juni 2023 statt und die Bewohner beziehen nun allmählich ihr neues Zuhause.



Zeitzer Straße 45, Hauptgebäude



Neuer Anbau

Auf unserer Großbaustelle im Brockhaus Carré liegen wir gut im Zeitplan. Hier begingen wir im September 2023 mit geladenen Gästen das Richtfest. Die Vermietung der tollen, großen Wohnungen läuft auf Hochtouren.

Eine nächste große Herausforderung haben wir uns mit dem Kauf des Objektes Burgstraße 17 gestellt. Dieses historische Gebäude inmitten unserer Stadt möchten wir gern erhalten, als baukulturelles Erbe bewahren und mit neuen Ideen beleben.

Neben den Großbaustellen richten wir unsere Aufmerksamkeit natürlich auch auf die Erhaltung, Instandsetzung und Modernisierung in unserem Wohnungsbestand. Dafür haben wir in diesem Jahr über vier Mio. Euro unter anderem für Fassadenreinigungen, Elektrorevisionen, Fensterwartungen, Ertüchtigung ausgewählter Treppenhäuser sowie das Vorrichten von Leerwohnungen zur Neuvermietung investiert. Auch für 2024 sind hierfür wieder reichlich Gelder eingeplant.

Das neue Jahr beschäftigt uns neben umfangreichen Baumaßnahmen auch mit der anstehenden Vertreterwahl im April. Die Vorbereitungen laufen und wir freuen uns über die zahlreichen Wahlkandidaten. Nun sind wir gespannt auf Ihre Wahlbeteiligung, liebe Genossenschafter, und auf das Ergebnis!

Wir hoffen, dass wir alle Pläne und Vorhaben gemeinsam umsetzen können.

Für die kommende Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen, Ihren Angehörigen und Freunden viel Ruhe, Zeit für Einander, Gesundheit und Frieden.

Timo Schwanke
Technischer Vorstand

Thomas Nündel
Kaufmännischer Vorstand



Herzlichen Glückwunsch!

Im Fernstudium über einen Zeitraum von drei Jahren hat sich **Nadine Wolf** viel technisches Wissen auf dem Gebiet Hochbau angeeignet. Den Abschluss zur staatlich geprüften Technikerin in der Fachrichtung Bautechnik hat sie im September 2023 erfolgreich absolviert!

Nun fungiert sie seit 01.11.2023 als Sachgebietsleiterin Technik gemeinsam mit Herrn Udo Häusner. Ab dem 01.01.2024 übernimmt sie die Leitung der Abteilung Technik in der AWG komplett und eigenständig.

Nadine Wolf ist seit 2006 bei uns. Zunächst viele Jahre am Empfang, hat sie dann zahlreiche Baustellen und Modernisierungen innerhalb der Genossenschaft begleitend betreut.

Sie verfügt über technisches Verständnis, pflegt einen freundlichen Umgang mit unseren Mietern, Geschäftspartnern und Kollegen und ist sehr strukturiert.

Wir sind uns sicher, dass wir mit Frau Wolf eine kompetente und erfolgreiche Technische Leiterin als Nachfolge für Herrn Udo Häusner haben.



Neue Mitarbeiter



Christin Baumgärtel – für viele Wohnungsinteressenten in Altenburg nicht unbekannt – verstärkt nun seit dem 01.10.2023 unser Team in der Wohnungswirtschaft.

Ihre jahrelangen Erfahrungen in der Vermietung und Verwaltung kann sie nutzen, um die umfangreichen Aufgaben in der Neuvermietung sowie die komplexe digitale Datenpflege unserer Genossenschafter und Mieter erfolgreich zu meistern.

Wir wünschen uns und ihr eine gute gemeinsame Zeit.



Tobias Hensel ist ebenfalls seit dem 01.10.2023 in unserem Unternehmen angestellt.

Er wird in der Abteilung Technik individuelle Aufgaben erledigen und für handwerkliche Tätigkeiten zuständig sein. Hierzu ist er mit einem neuen, ausgestatteten Fahrzeug der AWG unterwegs.

Unser momentan größtes Bauprojekt läuft planmäßig und nimmt Gestalt an.

Das perfekte Zusammenspiel zwischen uns, dem Architektur- und Planungsbüros sowie den bauausführenden Firmen ermöglicht einen reibungslosen Ablauf.

Wie bereits im Bauteil 1 konnten wir renommierte und zuverlässige Bauunternehmen aus der Region vertraglich binden.

So kamen die Firmen Kern (Straßen- und Tiefbau), Hans Fuchs mit dem Rohbau und Veit Pößiger (Holz-Fertigbau) erneut zum Einsatz.

Erste Ergebnisse konnten wir unseren Gästen zum Richtfest am 07.09.2023 präsentieren.



Erinnerungstafel überreicht von der Danny Junghanns GmbH (Dachdecker)



Selbstverständlich gab es ein Dankeschön und Deftiges vom Grill für die Bauarbeiter.



Im Hintergrund eine Villa vom Architekturbüro (später Bahnhofstraße 5i)



Zimmermann Veit Pößiger mit dem traditionellen Spruch

In den Wintermonaten beginnt der Innenausbau mit ortsansässigen Unternehmen.

Parallel laufen seit Sommer 2023 die Vermietungsgespräche mit den Interessenten. Bis heute konnten wir 31 von 38 Wohnungen reservieren. Die künftigen Mieter werden im Frühjahr 2024 ihr neues Zuhause erstmals besichtigen und anschließend erfolgt die Vertragsunterzeichnung.

Veit Pößiger, Sandra Hermann (TOWN & COUNTRY) und Bettina Hegenbarth (Architekturbüro Wittig/Hegenbarth) sowie Thomas Nündel und Timo Schwanke beim symbolischen Hammerschlag



Tipps vom Vermieter



Im Gegensatz zur Wohngebäudeversicherung, die das Gebäude und die damit verbundenen Teile wie Türen, Fenster, Treppen, Dach usw. versichert, schützt die **Hausratversicherung** das bewegliche Hab und Gut in den eigenen vier Wänden.

Sobald die eigene Wohnung bezogen und eingerichtet ist, sollte eine Police abgeschlossen sein. Denn im Schadensfall kommen schnell höhere Geldsummen zusammen, wenn das beschädigte Gut ersetzt werden muss. Neue Couch, neue Schränke, Kleidung, technische Geräte etc. Dann sind gleich viele tausend Euro auf der Rechnung. Und schon hat sich eine Hausratversicherung mehr als rentiert.

Die Hausratversicherung schützt bei Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel sowie Einbruchdiebstahl, Vandalismus und Raub.

Auch wenn Sie nicht der Verursacher des Schadens sind, schützt Sie Ihre Versicherung vor den Kosten die bei einer Neuanschaffung entstehen.



Aus aktuellem Anlass möchten wir erneut auf das richtige **Heizen und Lüften** in Ihrer Wohnung hinweisen. Die zahlreichen, teilweise destruktiven Informationen in den Medien haben in den vergangenen Monaten viele Menschen verunsichert. Die Bevölkerung wurde zur Sparsamkeit aufgerufen. In einigen Fällen wurde die Idee nicht sinnvoll verfolgt und es führte zu Schäden an der Bausubstanz.

Wohnräume in der kalten Jahreszeit nicht zu beheizen und statt dessen mit Decken eingehüllt in einem unbelüfteten Raum zu verbringen ist nutzlos. Jegliche Feuchtigkeit, auch die beim Ausatmen entsteht, schlägt sich auf kalten Oberflächen (Wände, Türen, Fenster) nieder. Über einen längeren Zeitraum entsteht hierbei Schimmel.

Konstruktiver und wirtschaftlicher ist es, alle Räume der Wohnung zu beheizen und täglich (wenn nötig mehrmals) zu lüften. Dabei das Fenster für ein paar Minuten weit öffnen! Nur so kann feuchte und verbrauchte Luft gebündelt werden und entweichen.

Ein dauerhaftes Ankippen der Fenster bewirkt lediglich ein Auskühlen der Fensterlaibung (innere Mauerfläche an den Seiten einer Fensteröffnung) und bietet Nährstoff für Schimmelsporen.



Sowohl Mieter als auch Nutzer (mit Pachtvertrag bei der AWG) von **Garagen** in unserem Bestand sollten auftretende Mängel oder Schäden am Gebäude unverzüglich in unserer Geschäftsstelle melden.

Frau Simone Görtz (Telefon 03447 56 92 25 oder per E-Mail goertz@awg-altenburg.de) nimmt die **Schadensmeldung** entgegen und veranlasst alles Weitere.

Zur Absicherung des Garageninhaltes ist, ähnlich wie bei einer Hausratversicherung in einer Wohnung, jeder Mieter und Nutzer einer Garage selbst verantwortlich.



Eine Bitte: Auf Grund der begrenzten Anzahl von Stellplätzen in verschiedenen Wohngebieten der AWG bitten wir Sie, einen **Stellplatz** nur dann anzumieten, wenn Sie diesen auch selbst dauerhaft nutzen. Bitte beantragen Sie keinen Stellplatz für Ihren Besuch. Es wäre rücksichtslos gegenüber anderen Genossenschaftlern und Mietern Ihres Wohngebietes.



Einen nicht unerheblichen Datenerfassungsaufwand bewältigten wir im dritten und vierten Quartal des Jahres 2022 für die Zuarbeit zur neuen **Grundsteuerreform**.

Für sämtliche bebaute und unbebaute Grundstücke haben wir die elektronische Übermittlung der Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwertes fristgerecht vorgenommen. Mit der Reformierung der Grundsteuer kommen neue Pflichten und Fristen ab dem 01.01.2025 auf uns zu.

Wir werden Sie hierüber zu gegebener Zeit weiter informieren.

Sie haben die Wahl

Es ist wieder soweit, die Amtszeit unserer derzeitigen Vertreter und Ersatzvertreter endet im Sommer 2024 (nach der Vertreterversammlung im Juni) und eine neue Wahl steht an.

Bereits in unserer letzten Ausgabe der Mitgliederzeitung haben wir Sie informiert und zur Kandidatur aufgerufen. Die Resonanz blieb aus.

Nachdem wir über 700 persönliche Anschreiben an Genossenschafter und unsere momentanen Vertreter und Ersatzvertreter gesendet haben, können wir mit einem stolzen Ergebnis die Wahl starten.

Aus den Reihen der jetzigen 58 Vertreter und Ersatzvertreter haben wir 40 Zusagen für eine erneute Kandidatur zur Wahl im April 2024 erhalten. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für die langjährige und die Bereitschaft zu einer erneuten Zusammenarbeit.

Vielen Dank ebenso an die 35 neuen Kandidaten, die sich der Wahl stellen.

Somit haben Sie, liebe Genossenschafter, die Möglichkeit unsere künftigen 50 Vertreter aus 75 Wahlkandidaten (Stand November 2023) zu wählen.



Die kompletten Wahlunterlagen finden Sie im März 2024 in Ihrem Briefkasten.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit und beteiligen Sie sich an unserer Wahl!

Der Wahlvorstand hat sich für die Briefwahl entschieden, so dass Sie ganz bequem von zu Hause Ihre Favoriten ankreuzen können.

ACHTUNG: Nur Genossenschaftsmitglieder sind wahlberechtigt!

Den von Ihnen ausgefüllten Stimmzettel stecken Sie in den beigefügten Freiumschlag und anschließend in den nächsten gelben Postkasten. Das Porto übernehmen wir.

Sie dürfen Ihre Wahlunterlagen und die Ihrer Nachbarn und Freunde auch gern persönlich in unserer Geschäftsstelle abgeben oder außerhalb unserer Öffnungszeiten im Briefkasten der AWG einwerfen.

Unser **Wahltag** (Auszählen aller Stimmen) ist dann am **04.04.2024**.

Wir wünschen uns eine rege Wahlbeteiligung und ein gutes Wahlergebnis.

Über die neue Aufstellung der Vertreter und Ersatzvertreter können Sie sich dann Ende April 2024 in der Geschäftsstelle informieren. Hierauf werden wir mit einer Anzeige im KURIER hinweisen. Selbstverständlich veröffentlichen wir die Liste der Vertreter und Ersatzvertreter im Internet und in unserer nächsten Mitgliederzeitung.

Juchhu ich bin ein Schulkind

...und das vor dem offiziellen Start!

Bereits am 15. August 2023 konnten wir 13 Schulanfänger mit unseren bunten, prall gefüllten Zuckertüten überraschen.

Wir wünschen alles Gute und eine tolle, erfolgreiche Schulzeit!



Party auf dem Sperlingsberg

Im Jahr 2008 haben wir das erste Mal auf dem Sperlingsberg anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Wohngebietes gefeiert. 15 Jahre später hat sich, auch durch den Neubau des Wohnblocks Sperlingsberg 16-19 im Jahr 2014, einiges verändert. Zahlreiche neue Mieter konnten wir in den letzten Jahren auch für unsere Bestandsgebäude gewinnen. Grund genug zum Feiern!

Am Nachmittag des 31.08.2023 folgten viele Genossenschafter und Mieter unserer Einladung auf die Festwiese zwischen den Wohnblöcken des Neubaus Sperlingsberg 16-19 und dem Bestandsobjekt Sperlingsberg 11-15.



Nach der traditionellen Eröffnungsansprache des Vorstandes begann ein geselliger Nachmittag. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit zu einem kleinen Plausch mit den Nachbarn oder dem ein oder anderen Mitarbeiter der AWG.

Für das leibliche Wohl sorgte die Partyhexe Altenburg mit leckerer Erbsensuppe und vielen weiteren Köstlichkeiten. Frau Biedermann und ihre fleißigen Helferinnen kümmerten sich emsig um die Getränkeversorgung unserer Gäste.



Die musikalische Untermalung des Nachmittages übernahm das Musikduo Franziska und Reinhard Hauke, welche mit einer Mischung aus Livemusik und kleinen Unterhaltungs-Einlagen, den ein oder anderen zum Mitmachen und Schunkeln animierten.

Auch unsere jüngsten Gäste wurden von „Franzine“ und „Onkel Reiner“ liebevoll bespaßt und mit bunten Luftballonfiguren beschenkt.





Einige von ihnen machten an der Mal- und Tattoo-Ecke halt, um sich mit Glitzertattoos verzieren zu lassen. Der Duft von frischem Popcorn lag in der Luft und lud Jung und Alt zum Naschen ein.

Ein besonderer Anziehungspunkt für alle Generationen war das Glücksrad. Hier bildeten sich immer wieder Warteschlangen und viele forderten ihr Glück mehrmals heraus, um am Ende mit einem heiß begehrten AWG-Schirm oder einer AWG-Kaffeetasse nach Hause gehen zu können.



Hier gilt unser Dank der Sparkasse Altenburger Land für Ihre Unterstützung.

Einen besonderen Moment bescherte uns Herr Reiner Lement mit einem selbst verfassten Gedicht. Bei den Besuchern unserer Begegnungsstätte „Sperlingsberg“ ist Herr Lement bekannt für seine musikalischen Unterhaltungsnachmittage am Keyboard.

Die Stimmung an den Biertischen war prächtig und Gespräche kamen schnell in Gang. Nach einem gelungenen Wohngebietsfest gingen alle mit einem zufriedenen Lächeln im Gesicht nach Hause.

Unterstützung toller Projekte

Alljährlich helfen wir Vereinen, Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie bei außergewöhnlichen Projekten mit einer Spende.

Neben finanziellen Unterstützungen der Feuerwehr- und Sportvereine haben wir in diesem Jahr auch Zuwendungen für den Viadukt-Weg im Altenburger Land sowie für die Anschaffung einer digitalen Schultafel im Lerchenberggymnasium erbracht.

Eine Herzensangelegenheit war uns die Hilfe für den SV Eintracht Fockendorf e. V..

Fockendorf – eine Gemeinde im Altenburger Land in der wir 42 Wohnungen in einer wunderschönen, traditionsreichen, kleinen Siedlung vermieten und verwalten – betreibt einen Fußballverein mit ca. 100 Mitgliedern. Dieser finanziert sich ausschließlich über seine Mitgliedsbeiträge.

Der Vorstand der AWG hatte seine Zusage gegeben einen Großteil der Anschaffungskosten neuer Sportjacken und -hosen zu übernehmen. Bei der Übergabe an die Spieler am 04.11.2023 waren wir dabei!



Investition in ein Einzeldenkmal



Eins der zahlreichen Gebäude unserer Stadt mit Geschichte und Geschichten, das nun verwittert und verwaist und dem Stadtbild keinen einladenden Anblick bietet. Direkt neben dem historischen Skatbrunnen steht seit 550 Jahren das Gebäude mit der Adresse: Burgstraße 17. Es ist Bestandteil des Denkmalensembles „Kernstadt Altenburg mit Vorstädten“.

„Beginnend im Jahr 1471, mit weiteren Anbauten in den Jahren 1594 und 1715, entstand das ehemalige Kanzlei Gebäude.

Später diente es als Sitz der Landesregierung, im 19. Jahrhundert Rentenamt und ab 1905 Knaben-Fortbildungsschule. Nachdem es 1908 an die Stadt veräußert wurde, war es erst ab 1920 Wohlfahrts- und Arbeitsamt und später Internat.“*

Im Zeitraum 1966 bis 1993 wurde das Gebäude als Wohnheim für Studenten der Agraringenieurschule für Tropische Landwirtschaft (Zeitzer Straße 45) genutzt, die aus Afrika, Asien und Südamerika kamen.

Daher eignet sich das Objekt zur Umnutzung in eine Herberge. Es sind kaum größere, statische Eingriffe nötig und vorhandene Bausubstanz spart Baukosten im Vergleich zu einem Neubau.

Grundsätzlich fehlt es in der Innenstadt an kostengünstigen Übernachtungsmöglichkeiten und sollte im Hinblick auf die zu erwartenden Gäste für die Landesgartenschau und Spielewelt dringend verbessert werden. Die gute Auslastung unserer AWG-Gästewohnungen bestärkt dies.

Wir möchten dem alten Gebäude mit seinem historischen Charme zu neuem Glanz verhelfen und planen einen langfristigen Umbau zu einem Hostel.



In den beiden Obergeschossen werden wir Übernachtungsmöglichkeiten in Form von Mehrbettzimmern bis zum Ferienappartement integrieren, während im Erdgeschoss (Zugang Brühl) die Rezeption und Aufenthaltsbereiche entstehen sollen.

Im Bereich des ehemaligen Spielkartenladens (Zugang Burgstraße) können wir uns ein kleines Bistro oder eine Brasserie vorstellen.

Die Freitreppe vor der Bartholomäikirche schließt den Außenbereich ab, wird als Sitzmöglichkeit eingebunden und belebt das gesamte Areal östlich der Kirche.

Studien: Architekturbüro Wittig & Hegenbarth



Bei der Umsetzung des aktuellen „Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 2030“ sehen wir uns zunehmend in der Verantwortung und möchten

- historische Bausubstanz in der Altstadt erhalten und baukulturelles Erbe bewahren,
- die behutsame Entwicklung und Belebung der Innenstadt fördern und aktiv mit den regionalen Akteuren und Initiatoren zusammenarbeiten,
- Quartiermanagement betreiben und die Innenstadt als zentrale Adresse für Handel, Gastronomie und Dienstleistung stärken, sowie
- neue Nutzungskonzepte für leerstehende Objekte am Bedarf entwickeln und nachhaltig umsetzen, wie bereits die Umnutzung der vorhandenen Landwirtschaftsschule in der Zeitzer Straße 45.

Der Stadtrat der Stadt Altenburg hat unserem Nutzungskonzept und damit einem Verkauf des Objektes Burgstraße 17 an uns zugestimmt. Vor Eigentumsübergang sind noch die zugesagten Fördermittel des Freistaates Thüringen zur Dachsanierung einzusetzen.

Erst danach werden wir beginnen und Sie selbstverständlich auf dem Laufenden halten.

*Quelle: Recherchen von Jörg Wolf

Generationswechsel

Nach 67jährigem Geschäftsbestehen, welches ich 27 Jahre in zweiter Generation geführt habe, übergebe ich meine Firma „Elektromeister Jürgen Schmidt“ an meinen Sohn Frank Schmidt.

Ich wünsche mir, dass er in dritter Generation das Unternehmen erfolgreich weiterführt und Sie, liebe Genossenschafter und Mieter der AWG, ihm das in mich gesetzte Vertrauen ebenso entgegenbringen.

Für die jahrelange gute Zusammenarbeit möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Kunden und Geschäftspartnern bedanken.

Ein frohes Weihnachtsfest, beste Gesundheit und ein friedvolles Jahr 2024 wünsche ich Ihnen!

Ihr Jürgen Schmidt



Mit Beginn des neuen Jahres wird **Frank Schmidt** sein Geschäft eröffnen. Nach bereits 20jähriger leitender Tätigkeit als Elektroinstallateur im väterlichen Unternehmen geht nun der Staffelstab an den Sohn. Wir wünschen ihm gutes Gelingen!

ACHTUNG neue Anschrift:

Frank Schmidt

Wenzelstraße 44 | 04600 Altenburg | Tel. 03447 502197 | Mobil 0172 3507525

Baustellenreport 2023 / 2024

Lange hat es gedauert, aber nun ist sie endlich abgeschlossen, die Baustelle in der **Käthe-Kollwitz-Straße 90-98**.

Während im Oktober 2022 noch Gerüste und Bauzäune die Zugänge zu den Häusern versperrten, so dass ein hinderlicher Eingang durch die Kellerbereiche notwendig wurde, war im Oktober 2023 davon nichts mehr zu sehen.

Die umhüllten Aufzüge, deren Kabinen im Treppenhaus auf den Zwischenpodesten der Etagen halten, sind im Einsatz und werden dankbar genutzt.



Die großzügigen Vorräume am Hauszugang sowie die gemütlichen kleinen Sitzecken laden zum Verweilen und Schwatz mit dem Nachbarn ein.

Alle Hauszugänge sind mittels einer Rampe barrierearm gestaltet. So können wir unseren Mietern trotz gesundheitlicher Einschränkungen ein langes Leben in unseren Wohnungen gewähren.



Die Wohnqualität erhöhen konnten wir auch in **Klaus**. Nicht nur an den neu entstandenen, großen Wohnungen in den Häusern Am Leinawald 35a und 36b, sondern auch in anderen Eingängen haben wir Balkonanlagen angebracht. Damit haben wir nicht nur den Wohnwert unserer treuen Mieter in Klaus verbessert, wir konnten auch neue Mieter für das Wohngebiet gewinnen.



Unsere Liegenschaft **Nordplatz 3-4-5** ist nun Geschichte.

Nachdem wir in den vergangenen 2 Jahren unsere Genossenschafter und Mieter aus diesem Objekt mit einer neuen Wohnung versorgen konnten, stand in diesem Jahr der Rückbau des Gebäudes auf dem Plan.

Einen kleinen Teil des Grundstücks haben wir an die Stadt Altenburg verkauft, die hier Parkplätze schaffen wird. Der Rest wird Grünfläche bleiben.








Zahlreiche Treppenhäuser auf dem **Leirchenberg** haben in diesem Jahr einen neuen Anstrich verpasst bekommen. Gleichzeitig haben wir im Eingangsbereich neue Pinnwände angebracht. Hier finden Sie alle wichtigen, allgemeinen Informationen.

Wir bitten, die Wände nicht zu missbrauchen und zu beschmieren, gelegentlich aber zu aktualisieren!



2024 stehen folgende Maßnahmen auf dem Plan:

-  Umbau der Heizung auf 2-Rohr-System
-  Malermäßige Ertüchtigung der Treppenhäuser (ausgewählte Eingänge)
-  Fertigstellung der Wohnungen und Außenanlage
-  Anbau und Modernisierung der Wohnungen
-  Balkonanbau

- Otto-Dix-Straße 2-5
- Mäderstraße 8
- Nobitz, Nordstraße 3-8
- Bertolt-Brecht-Straße 7-28
- Leonhard-Frank-Straße 1-8
- Bahnhofstraße 5-5j
- Otto-Dix-Straße 2
- Bonhoefferstraße und in Klaus

Feuerwehr im Einsatz

Praktische Ausbildung in Altenburg

Gleich zwei mal durften wir, die Ortsteilwehren Ehrenhain und Klaus

Themenschwerpunkte waren die Tür- und Fensteröffnung sowie der Einstieg über Balkon und Fenster mittels Feuerwehroleiter.

Bei der Türöffnung probten wir verschiedene Techniken die im Einsatz genutzt werden, u.a. das „Ziehen“ des Türschlosses. Dabei wird mit einem speziellen Gerät, genau wie der Schlüsselnotdienst es nutzt, der Zylinder aus dem Schließmechanismus gezogen. Dies kommt vor allem zum Einsatz, wenn wir etwas Zeit zur Öffnung haben (z. B. bei Amtshilfe der Polizei oder wenn der Hausnotruf uns alarmierte).

Brachialer und mit mehr Kräfteinsatz ging es mit Hilfe des Halligan Tool zu. Hier wurde das Aufhebeln der Tür bzw. des Schließmechanismus trainiert. Diese Methode wird meist eingesetzt, wenn es sehr schnell gehen muss (z. B. bei einem Brand um sich Zugang zum Gebäude/ Wohnung zu verschaffen).



Bei der Fensteröffnung wurde ausgiebig das Öffnen eines gekippten Fensters und einer Balkontür geübt. Hierfür nutzten wir unseren Fensteröffnungskit. Dabei wurde gleich noch das Anleitern und Einsteigen in Fenster und Balkone mit der 4-teiligen Streckleiter trainiert.

Wir bedanken uns herzlich bei der AWG für die Bereitstellung des Objektes.

Anne Schaller, Ortsteilwehroleiterin Ehrenhain

Baustart für 12.000 Glasfaseranschlüsse in Altenburg

Mit dem symbolischen Spatenstich der Vorstände und Geschäftsführer der drei Altenburger Wohnungsunternehmen und Vertretern der Tele Columbus Gruppe startete am 1. November 2023 in Altenburg Nord offiziell der Glasfaserausbau in Altenburg.

Das Zeitalter des schnellen Internets steht nun buchstäblich auch in Altenburg vor der Tür. Innerhalb der kommenden zwei Jahre wird die Tele Columbus Gruppe mit ihrer Marke PÿUR das Glasfasernetz in Altenburg ausbauen und rund 7.500 Wohnungen mit direkten Glasfaseranschlüssen ausstatten. Weitere 4.500 Wohnungen im Streubesitz sollen mit den Ausbauarbeiten erreicht werden. Eigentlich war der Beginn der Bauarbeiten bereits Ende letzten Jahres vorgesehen, doch leider kam es zu planungstechnischen Verzögerungen.

Damit auch die Genossenschafter und Mieter der AWG bald das stabilere und schnellere Netz nutzen können werden im Altenburger Stadtgebiet ca. 45 Kilometer Glasfaser im Tiefbauverfahren verlegt. Die Glasfasern enden dabei erst in den Wohnungen. Dieser Ausbaustandard nennt sich „Fiber To The Home“ (FTTH), was so viel heißt, wie „Glasfaser bis in die Wohnung“. Die Technik gilt wegen der hohen Datenkapazitäten als extrem zukunftssicher und könnte für die Zukunft sogar Internetbandbreiten mit mehreren Gigabit bereitstellen. Die Inbetriebnahme der Glasfaseranschlüsse wird abschnittsweise erfolgen. Der Abschluss sämtlicher Ausbau- und Umstellungsarbeiten ist laut PÿUR Ende 2025 vorgesehen.

Wie kommt die Glasfaser in die Wohnung?

Die technischen Möglichkeiten der Verlegung wurden im Vorfeld zwischen AWG und Tele Columbus abgestimmt. Dabei wird das Kabel je nach Gebäudetyp im Flur oder im Wohnzimmer neu verlegt. Bei der Planung wird darauf geachtet, dass die Arbeiten so gering wie möglich ausfallen. Die Installation des ONT (Optical Network Termination) in den Wohnungen wird ebenfalls entweder im Flur oder im Wohnzimmer durchgeführt. Das ONT ist das Netzabschlussgerät, das die optischen Signale in elektrische Signale umwandelt. Begleitet wird der Umbauprozess durch umfassende Kommunikationsmaßnahmen. Alle Mieter werden in enger Abstimmung zwischen AWG und Tele Columbus detailliert über alle Schritte – von der ersten Begehung bis zum fertigen Anschluss – informiert.

Kosten für die Mieter entstehen hierbei nicht und eine Vertragsumstellung ist nicht verpflichtend.

Text: Tele Columbus Gruppe



v.l.n.r.: Hr. Schulze (PÿUR), Hr. Wittig (WAG), Hr. Schwanke (AWG), Hr. Schneevoigt (SWG)

Azubi gesucht

Wo sind die Immobilienkaufmänner und -frauen von morgen?

Wir bilden weiter aus und suchen DICH!

Die Ausbildung dauert drei Jahre und endet mit dem IHK-Abschluss als Immobilienkaufmann / -frau. Der theoretische Unterricht findet an der Berufsschule in Gera statt, während alle praktischen Kenntnisse zur Vermietung und Verwaltung, Buchhaltung, Bauplanung und Modernisierung in unserem Haus vermittelt werden.

Voraussetzungen für einen Ausbildungsplatz sind ein gutes Realschulabschluss- oder Abiturzeugnis, selbständiges und verantwortungsbewusstes Handeln, ein gutes Zahlenverständnis, korrektes Auftreten und Freude am Umgang mit Menschen.

Sendet bitte eure aussagefähige, schriftliche Bewerbung bis Ende Februar 2024 an die

AWG Wohnungsgenossenschaft eG Altenburg

Personalabteilung | Heinrich-Heine-Straße 56 | 04600 Altenburg | info@awg-altenburg.de

2024



Wohnungsgenossenschaft eG
Altenburg

Heinrich-Heine-Straße 56
04600 Altenburg
Telefon: 03447 56920

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 Mo	1 Do	1 Fr	1 Mo	1 Mi	1 Ostermontag	1 Sa	1 Mi	1 Maifeiertag	1 Sa	1 Sa	
2 Di	2 Fr	2 Sa	2 Di	2 Do	2 Di	2 So	2 Do	2 Do	2 So	2 So	
3 Mi	3 Sa	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mi	3 Mo	3 Fr	3 Fr	3 Mo	3 Mo	
4 Do	4 So	4 Mo	4 Do	4 Di	4 Do	4 Sa	4 Sa	4 Sa	4 Di	4 Di	
5 Fr	5 Mo	5 Di	5 Fr	5 Do	5 Fr	5 So	5 So	5 So	5 Mi	5 Mi	
6 Sa	6 Di	6 Mi	6 Sa	6 Mo	6 Sa	6 So	6 Mo	6 Mo	6 Do	6 Do	
7 So	7 Mi	7 Do	7 So	7 Di	7 So	7 Mo	7 Di	7 Di	7 Fr	7 Fr	
8 Mo	8 Do	8 Fr	8 Mo	8 Do	8 Mo	8 So	8 Mi	8 Mi	8 Sa	8 Sa	
9 Di	9 Fr	9 Sa	9 Di	9 Do	9 Di	9 Mo	9 Do	Christi Himmelfahrt	9 So	9 So	
10 Mi	10 Sa	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mi	10 So	10 Fr	10 Fr	10 Mo	10 Mo	
11 Do	11 So	11 Mo	11 Do	11 Di	11 Do	11 So	11 Sa	11 Sa	11 Di	11 Di	
12 Fr	12 Mo	12 Di	12 Fr	12 Do	12 Fr	12 So	12 So	12 So	12 Mi	12 Mi	
13 Sa	13 Di	13 Mi	13 Sa	13 Do	13 Sa	13 Mo	13 Mo	13 Mo	13 Do	13 Do	
14 So	14 Mi	14 Do	14 So	14 Fr	14 So	14 Mo	14 Di	14 Di	14 Fr	14 Fr	
15 Mo	15 Do	15 Fr	15 Mo	15 Do	15 Mo	15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Sa	
16 Di	16 Fr	16 Sa	16 Di	16 Do	16 Di	16 So	16 Do	16 Do	16 So	16 So	
17 Mi	17 Sa	17 So	17 Mi	17 Do	17 Mi	17 So	17 Fr	17 Fr	17 Mo	17 Mo	
18 Do	18 So	18 Mo	18 Do	18 Do	18 Do	18 So	18 Sa	18 Sa	18 Di	18 Di	
19 Fr	19 Mo	19 Di	19 Fr	19 Do	19 Fr	19 So	19 So	Pfingstsonntag	19 Mi	19 Mi	
20 Sa	20 Di	20 Mi	20 Mi	20 Do	20 Sa	20 So	20 Mo	Pfingstmontag	20 Do	20 Do	
21 So	21 Mi	21 Do	21 Do	21 Fr	21 So	21 Mo	21 Di	21 Di	21 Fr	21 Fr	
22 Mo	22 Do	22 Fr	22 Mo	22 Do	22 Mo	22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa	22 Sa	
23 Di	23 Fr	23 Sa	23 Di	23 Do	23 Di	23 Mo	23 Do	23 Do	23 So	23 So	
24 Mi	24 Sa	24 So	24 Mi	24 Do	24 Mi	24 Mo	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mo	
25 Do	25 So	25 Mo	25 Do	25 Do	25 Do	25 Mo	25 Sa	25 Sa	25 Di	25 Di	
26 Fr	26 Mo	26 Di	26 Fr	26 Do	26 Fr	26 So	26 So	26 So	26 Mi	26 Mi	
27 Sa	27 Di	27 Mi	27 Sa	27 Do	27 Sa	27 Mo	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Do	
28 So	28 Mi	28 Do	28 So	28 Do	28 So	28 Mo	28 Di	28 Di	28 Fr	28 Fr	
29 Mo	29 Do	29 Fr	29 Mo	29 Fr	29 Mo	29 So	29 Mi	29 Mi	29 Sa	29 Sa	
30 Di		30 Sa	30 Di	30 Sa	30 Di	30 Mo	30 Do	30 Do	30 So	30 So	
31 Mi		31 So	31 So	31 So	31 So	31 Mo	31 Fr	31 Fr			

Thüringen: Weihnachtsferien 22.12.23 - 05.01.24 · Winterferien 12.02. - 16.02.24 · Osterferien 25.03. - 05.04.24

2024

AWMG
wo man wohnt

Wohnungsgenossenschaft eG
Altenburg

Heinrich-Heine-Straße 56
04600 Altenburg
Telefon : 03447 56920

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Mo	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr	1 So	1. Advent					
2 Di	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Mo					
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So	3 Di	3 Di					
4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Mi					
5 Fr	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do	5 Do					
6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Fr					
7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Sa					
8 Mo	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So	2. Advent					
9 Di	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Sa	9 Mo					
10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di	10 Di					
11 Do	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Mi					
12 Fr	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Di	12 Do					
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Mi	13 Fr					
14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 Do	14 Sa					
15 Mo	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 Fr	3. Advent					
16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Sa	16 Mo					
17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 So	17 Di					
18 Do	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Mo	18 Mi					
19 Fr	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Di	19 Do					
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Mi	20 Fr					
21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Do	21 Sa					
22 Mo	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 Fr	4. Advent					
23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Sa	23 Mo					
24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 So	24 Di					
25 Do	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo	25 Mo	25 Mi					
26 Fr	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Di	26 Do					
27 Sa	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Mi	27 Fr					
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 Do	28 Sa					
29 Mo	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr	29 Fr	29 So					
30 Di	30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Sa	30 Mo					
31 Mi	31 Sa		31 Do	Reformationstag		31 Di	Silvester				

Thüringen: Sommerferien 20.06. - 31.07.24 · Herbstferien 30.09. - 11.10.24 · Weihnachtsferien 23.12.24 - 03.01.25